

GirlZone: Mädchen lernen, sich zu behaupten

Nach mehreren erfolgreichen *GirlZone*-Events startet jetzt ein neuer Anlass rund um die Themen Selbstverteidigung und Selbstbehauptung.

pd. Neu ist, dass sich auch die Jugendarbeit Altdorf, die Jugendanimation Schwyz und die Jugendarbeit Brunnen am Mädchenprojekt *GirlZone* beteiligen, und pro Jahr jeweils einen Anlass organisieren werden, wofür sie die anderen beteiligten Jugendtreffs einladen. Das

Ziel ist es, die Mädchen aus den verschiedenen Orten zu vernetzen und ihnen so die Möglichkeit zu bieten, neue Bekanntschaften und Freundschaften über die Gemeindegrenze hinaus zu schliessen.

Selbstverteidigung will gelernt sein

Aus Gesprächen mit den Mädchen und den anderen teilnehmenden Jugendarbeiterinnen am Projekt *GirlZone* kristallisierte sich das Interesse an Selbstverteidigung und Selbstbehauptung heraus. Die Mädchen in der Oberstufe sind mit dem zunehmenden Alter auch immer

häufiger alleine oder mit Freundinnen unterwegs und möchten abends auch schon mal weg bleiben, bis es dunkel wird. Somit steigt auch das Bedürfnis nach der Kompetenz Selbstverteidigung. Aus diesem Grund hat die Jugendarbeiterin Laura Gwerder zusammen mit der Mädchen-Gruppe *Crazy Angels* den *GirlZone*-Event zu Selbstbehauptung und Selbstverteidigung lanciert. Der Workshop wird von der versierten Pallas-Trainerin Karin Vonwil durchgeführt. Die Ziele des Workshops sind, neben der Stärkung der Selbstbehauptung (Selbstvertrau-

en aufbauen, Respekt einfordern, eigene Stärken wahrnehmen und erfahren) Gefahrensituationen einzuschätzen zu lernen, Lösungen zu suchen und einfache, altersgemässe Techniken zur körperlichen Verteidigung anzuwenden.

Anmeldungen

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmelden können sich alle Mädchen der 1. bis 3. Oberstufe aus Küssnacht und Umgebung bis am Mittwoch, 10. Dezember, im Jugendhaus Oase, per SMS auf 077 459 43 83 oder telefonisch unter 041 850 01 77.